

Information der betroffenen Personen (Teilnehmer) (Art. 14 DS-GVO)

M365 Teams

Verantwortlicher:

MPG&E Handel und Service GmbH, Moorweg 105, 24582 Bordesholm (Deutschland)

Tel: 04322750800, E-Mail: info@mpge.de, Web: www.mpge.de

Gesetzlicher Vertreter:

Andreas Hess

Datenschutzbeauftragter:

Horst Graner, Tel: 0451 80855180, E-Mail: datenschutz@mpge.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Interaktive Zusammenarbeit im Team mit folgenden Funktionen:

1. Audio-Videomeetings
 1. a) mit und ohne Aufzeichnung mit Transkriptionsfunktion (zurzeit nur für Mitarbeitende)
 1. b) mit und ohne Aufzeichnung ohne Transkriptionsfunktion (zurzeit nur für Mitarbeitende)
2. Chatfunktion
3. Nachrichtenfunktion in vorher definierten Kanälen
4. gemeinsame Nutzung von Dateien
5. Anzeige des Verfügbarkeitsstatus/Erreichbarkeit von Nutzern/Teammitgliedern
6. Anzeige von Profildaten

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO erforderlich und es überwiegen keine Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person (Grundfunktion von Teams, Anzeige der Erreichbarkeit und Kontaktmöglichkeit von Mitarbeitenden und Teammitgliedern). Für die Aufzeichnung der Audio- und Videomeetings liegt eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO vor. Die Anforderungen an die Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 1-4 DS-GVO werden erfüllt.

Kategorien personenbezogener Daten:

Protokolldaten (Logdateien über versandte Dateien und Zugriffe darauf)

Verbindungsdaten (Verbindungsdaten (Datum und Zeit der Verbindung, Verbindungsteilnehmer))

Information der betroffenen Personen (Teilnehmer) (Art. 14 DS-GVO)

Kategorien von Empfängern und Personengruppen:

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i.S.d. Art. 4 Nr. 8 DS-GVO i.V.m. Art. 28 DS-GVO)
Dritter (Sitzungsteilnehmende in Abhängigkeit der genutzten Funktion)
Intern (IT-Management)

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

Microsoft ()

Datentransfer in ein Drittland:

Der Verantwortliche plant die personenbezogenen Daten in folgende Drittländer zu übermitteln:
Vereinigte Staaten von Amerika

Einsatz von Standarddatenschutzklauseln gem. Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO, die von der EU Kommission gemäß dem Prüfverfahren nach Artikel 93 Absatz 2 DS-GVO erlassen wurden. Nach Annahme des Angemessenheitsbeschlusses durch die Europäische Kommission, Art. 45 DS-GVO, welcher bestätigt, dass das betreffende Drittland, ein Gebiet oder ein oder mehrere spezifische Sektoren in diesem Drittland oder die betreffende internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau bietet, ist das Ergreifen zusätzlicher Garantien nicht erforderlich.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

3 Jahre (berechtigtes Interesse) (laut Auskunft des Auftragsverarbeiters)
Die Transkriptionsdaten werden nach 14 Tagen gelöscht.

Berechtigte Interessen des Verantwortlichen:

Das berechtigte Interesse basiert auf der maßgeblichen und angemessenen Beziehung zwischen dem Verantwortlichen und der betroffenen Person als Mitarbeiter (siehe EwG 47 S. 2 DS-GVO) in folgender Form: Effiziente Kommunikation und Zusammenarbeit und Sicherstellung der Geschäftskontinuität. Zusätzlich kann darüber ein Austausch von Dateien und Texten stattfinden.

Das berechtigte Interesse basiert auf der maßgeblichen und angemessenen Beziehung zwischen dem Verantwortlichen und der betroffenen Person als Teilnehmenden (siehe EwG 47 S. 2 DS-GVO) in folgender Form: Effiziente Kommunikation und Zusammenarbeit und Sicherstellung der Geschäftskontinuität. Zusätzlich kann darüber ein Austausch von Dateien und Texten stattfinden.

Die betroffene Person kann vernünftigerweise absehen, dass möglicherweise eine Verarbeitung ihrer Daten für diesen Zweck erfolgt, weil Mitarbeitende und Teilnehmende über die Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO in Kenntnis gesetzt wurden.

Information der betroffenen Personen (Teilnehmer) (Art. 14 DS-GVO)

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) gegenüber dem Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Sie haben ein Recht Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Quelle der personenbezogenen Daten:

Direkterhebung (Die Daten entstehen durch die Benutzung der jeweiligen Funktion.)

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Keine Nutzung von Teams-Funktion möglich, Aktivitäten sind eine Grundfunktion von Teams. Eine Nutzung von Teams ohne Bereitstellung Daten ist nicht möglich. Verbindungsdaten: Kein Audio-Videomeeting möglich. Audio- und Bildübertragung ist optional.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.